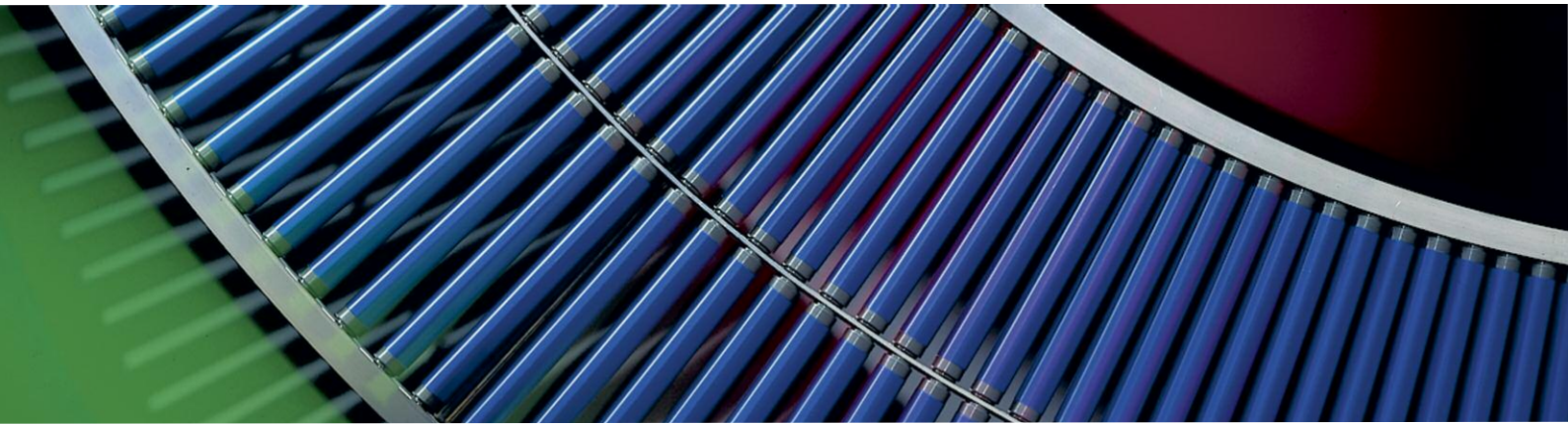




Germany



Fördertechnik  
Lösungen  
Systeme



## Entwicklung - Innovation - Qualität:

**Wir haben etwas gegen Stillstand.**

Um der Firmenphilosophie, qualitativ hochwertige Fördertechnik mit Wahrung einer soliden, auf Perfektion ausgerichteten Konstruktion, gerecht zu werden, war man sich über die Notwendigkeit weitreichender Entwicklungen bewusst. So wurden im Produktions- und Konstruktionsbereich in den letzten Jahren erhebliche Investitionen getätigt und die räumlichen Gegebenheiten erweitert.



Heute zählt der Mitarbeiterstamm ca. 60 Beschäftigte im gewerblichen und kaufmännischen Bereich.

6 CAD-Arbeitsplätze in der haus-eigenen Konstruktionsabteilung sorgen für eine flexible und wirtschaftliche Planung der Objekte, 25 PC's im Netzwerk-Einsatz schaffen die nötige Plattform für ein Produktions-Planungs-System (PPS).



1996 wurde unser hauseigenes Qualitätssicherungssystem in Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland an die europäischen Richtlinien angepasst. Der Geltungsbereich Planung, Entwicklung, Vertrieb, Produktion, Montage und Service von fördertechnischen Geräten und Anlagen, Materialflußsystemen und Anlagen der Automatisierungstechnik wurde nach DIN EN ISO 9001 durch TÜV-Cert anerkannt.

**Konsequente Flexibilität schafft Zeitvorsprung.**



Fördertechnik  
Lösungen  
Systeme

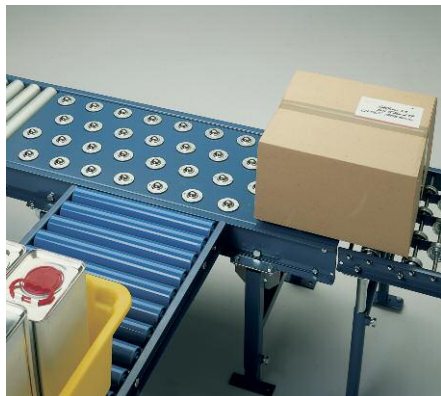
Germany

## individuell und standardisiert

**Wir sorgen für Bewegung. Die Richtung bestimmen Sie.**

Das Unternehmen unterscheidet derzeit zwei Produktionsbereiche:

50% des Produktionsprogrammes beziehen sich auf Standardkomponenten, die auftragsbezogen mit einer hohen Flexibilität gefertigt werden. So können Einzelkomponenten, z.B. Gurtförderer und Bahnelemente, bei Bedarf direkt per Katalog geordert werden.



Alle Produkte werden mit hohem Eigenfertigungsanteil hergestellt. Hier garantieren wir durch eine hohe Fertigungstiefe und eigener strenger Qualitätskontrolle das Maß an Solidität, das Sie mit Recht von uns erwarten dürfen.

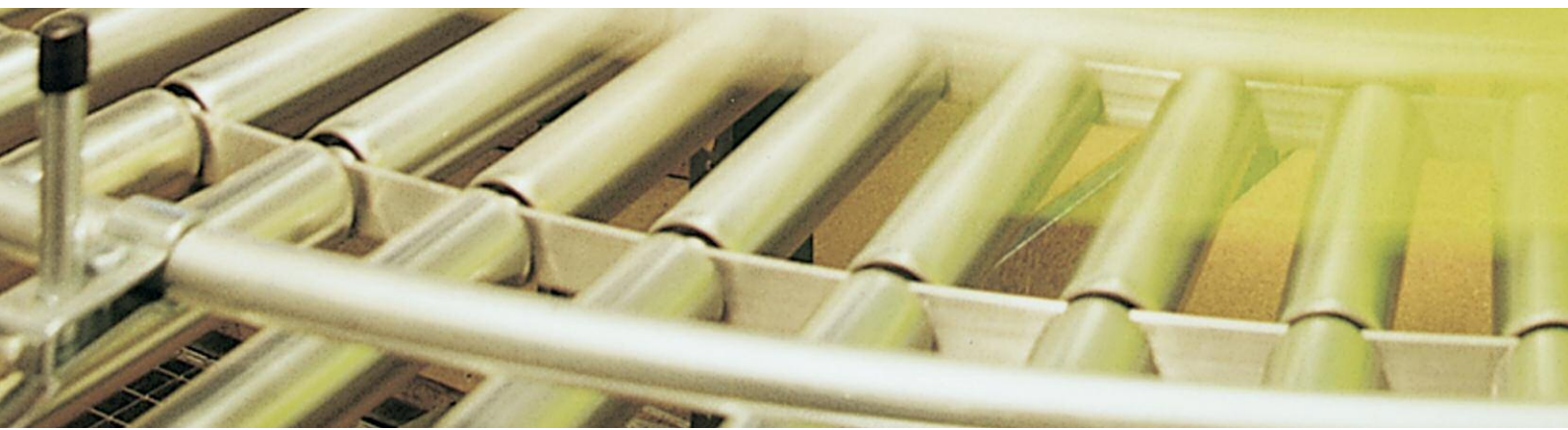
Sonderkonstruktionen und Anlagenbau in der Fördertechnik bilden den zweiten Produktionsbereich innerhalb unseres Hauses. Sie erhalten eine ausgerichtete und somit maßgeschneiderte Fördertechnik, die Ihrem speziellen Anforderungsprofil entspricht. So können Rationalisierungspotentiale sinnvoller genutzt und ausgeschöpft werden, um den heutigen Anforderungen in der Materiallogistik gerecht zu werden.

Richtungsweisend heißt bei GURA Perfektion in allen Bereichen. Eine durchgängige Verantwortung von der Planung bis zum Service und der Endabnahme steht bei uns im Mittelpunkt. Wichtig ist für uns eine enge Zusammenarbeit mit Ihnen – mit der richtigen Kommunikation lassen sich Potentiale erkennen, realisieren und somit Projekterfolge sichern.

Wenn Sie logistische Komplettlösungen bevorzugen, die Ihnen und Ihrem Unternehmen auf kurze und auf längere Sicht Wettbewerbsvorteile sichern, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.



Zufriedene Kunden sind die beste Referenz.



## Mit GURA-Technologie zum Erfolg!

Just in time - keine Last mit Lasten... Hans Hess Autoteile GmbH in Köln.



Autoteile Hess in Köln ist ein Handels- und Distributionscenter von Autoersatzteilen. Das Unternehmen erreicht mit 170 Mitarbeitern einen jährlichen Umsatz von 75 Mio. EUR.

Ca. 100.000 Ersatzteile müssen gelagert, kommissioniert und ausgeliefert werden. Bei 95% der Produkte heißt das Ziel "Just in time". Von der Bestellung der Kunden bis zur Abgabe des gewünschten Artikels an der Ladentheke dürfen keine 15 Minuten vergehen.

Als Distributionscenter für überwiegend freie Kfz-Werkstätten ist Geschwindigkeit von entscheidender Bedeutung. In maximal 1,5 Stunden muß jede Bestellung innerhalb des Stadtgebietes von Köln vorliegen. Die Kapazität des alten Lagers war erschöpft, Kommissionierwege zu lang und das Zeitlimit nicht einzuhalten. GURA hatte im Fall von Autoteile Hess die Aufgabe, eine neue Lagerhalle mit integrierter Fördertechnik zu planen und zu realisieren. Die vorhandenen Fördertechnikkomponenten wurden einbezogen, um einen preislichen Rahmen nicht zu überschreiten.



Folgende Anforderungsprofile waren von GURA zu erfüllen:

- Jeder Versandbereich muß von jedem Lagerbereich zu erreichen sein. Die Steuerung erfolgt hierbei über Barcode- Lesegeräte, während die logistische Abwicklung von einem hauseigenen EDV-System unterstützt wird.
- Die Pick's erfolgen an 9 Stellen parallel! Die Bestellungen werden automatisch an die betreffenden Versandbereiche weiter geleitet, wobei 10.000 Kommissionierungen pro Tag zu erledigen sind.
- Die Abmessungen und Gewichte der Fördergüter differenzieren sehr stark.

Kleine, leichte Papierdichtungen oder große, schwere Antriebswellen müssen mit der gleichen Sicherheit transportiert und identifiziert werden wie Kunststoffbehälter mit Barcodeaufklebern. Aus diesem Grunde wurde eine Gurtförderanlage installiert.

Da es sich bei den Fördergütern zum Teil um hochsensible und sicherheitsrelevante Bauteile handelt, mußte eine spezielle Fördertechnik – bezüglich der Weichen und Abweiser – konzipiert werden. Alle gestellten Anforderungen wurden erfüllt. Diese Logistikköslung aus dem Hause GURA trug letztendlich zu einer Umsatzsteigerung von 14 Mio. EUR bei.



## Mit GURA-Technologie zum Erfolg!

Sigloch Distribution erweitert Kapazitäten mit GURA-Fördertechnik

Das auf Fördertechnik spezialisierte Unternehmen GURA Fördertechnik GmbH aus Lindlar hat für die Sigloch Distribution, ein Unternehmen der Sigloch-Gruppe, umfassende Förderanlagen zum Warenfluss realisiert. Die Sigloch Distribution verfügt insgesamt über 75.000 qm Logistikfläche, davon ca. 9.000 qm an einem Standort in Tschechien, und über 100.000 Palettenlagerplätze. In einem 30.000 qm umfassenden Gebäudeteil des Logistikzentrums in Blaufelden hat Sigloch mit einer Bühne von rund 1.400 qm seine Kapazitäten in der Novitätenauslieferung (Buch-Neuerscheinungen) erweitert. Durch diese neue Stahlbaubühne mit den Förderanlagen von GURA ergeben sich eine bessere Flächennutzung sowie deutliche Rationalisierungseffekte. Abgewickelt werden hier hauptsächlich versandfertig kommissionierte Buchsendungen auf Europaletten nach DIN. Die Förderstrecke von GURA hat gleichzeitig Pufferfunktion, sodass sich ein unterbrechungsfreier Warenfluss von und zu der Bühne ergibt.



Zum Lieferumfang von GURA gehörten:

- Zwei Palettenrollenförderer „Flatline“ zur Aufgabe
- Eine Paletten-Hubstation zur Palettenübergabe
- Drei angetriebene Paletten-Rollenförderer
- Ein Paletten-Senkrechtförderer



### **Entscheidend: die Erfolgsfaktoren**

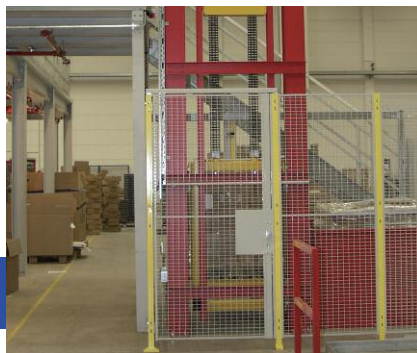
Bei Sigloch lagern rund 65.000 Artikel mit einer Gesamtstückzahl von 165 Mio. Exemplaren und es werden täglich bis zu 250.000 Sendungen konfektioniert, kommissioniert, verpackt und versendet.

Dazu beschäftigt Sigloch über 500 Mitarbeiter und setzt modernste Logistiktechnologie ein. Die Zahlen verdeutlichen auch, welche hohen Ansprüche an die Ausfallsicherheit der Fördereinrichtungen gestellt werden. Stetige Verfügbarkeit ist Grundvoraussetzung, damit die komplexen Prozesse reibungslos laufen. GURA setzt aus diesem Grund konsequent auf zertifizierte Qualität und intelligentes Engineering.

Nach Angaben von Sigloch hat man sich für GURA entschieden, da hier das Gesamtangebot aus Wirtschaftlichkeit, Technik und Ausführung sowie Flexibilität stimmte. Überzeugend für Sigloch waren darüber hinaus die Beratung und enge Abstimmung, die Qualität der Referenzanlagen und die kompakte, zuverlässige Konstruktion der Fördertechniken. Hinzu kam, dass GURA die komplette Fördertechnik von der Planung über die Herstellung bis zur Montage aus einer Hand lieferte – inklusive der Elektrik und Steuerung, Schutzzäune, Inbetriebnahme und Dokumentation. Die Fördereinrichtungen transportieren bei Sigloch Postrollwagen auf Trägerpaletten und Euro-Pool-Paletten mit einem Gewicht bis zu 800 kg.

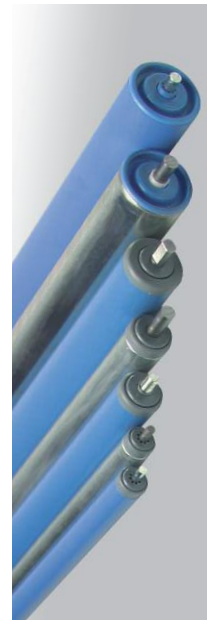
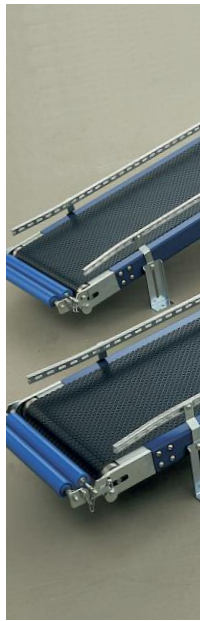
### **Fazit: Automatisch zukunftsicher**

Sigloch Distribution hat erkannt, dass die mechanischen Fördereinrichtungen ebenso wichtig sind wie beispielsweise die hochkomplexe Software, die den gesamten Logistikfluss steuert. Nur mit einer ausfallsicheren Fördertechnik lassen sich täglich die ehrgeizigen Ziele erreichen. Mit den Einrichtungen von GURA hat Sigloch eine Lösung erhalten, die sich nahtlos in das vorhandene Gesamtsystem integriert. Die GURA-Fördertechnik erzielt durch die Abkopplung der Bedienerressourcen beider Etagen eine deutliche Zeitersparnis. Unterstützt wird dies auch durch den hohen Automatisierungsgrad der Förderanlagen. Hinzu kommen für Sigloch weitere Vorteile durch die Haltbarkeit und den geringen Wartungsaufwand über den gesamten Anlagen-Lebenszyklus. Dies führt letztlich zu einem frühzeitigen Return-On-Investment.





Fördertechnik  
Lösungen  
Systeme



DIN EN ISO 9001:2000

Zertifikat: 09 100 6460

Zertifiziert seit dem 22.08.1996

**GURA - FÖRDERTECHNIK GMBH**

AN DER GASSE 29 – 33  
D – 51789 LINDLAR

TEL | +49 (0) 22 66 / 4 77 87 - 0  
FAX | +49 (0) 22 66 / 4 77 87 - 10  
MAIL | INFO@GURA.DE